

Asklepios Fachklinikum Teupitz

## Mut machende Fotos zum Tag des Schlaganfalls

Justin Randazzo erlitt im Alter von sechs Monaten einen Schlaganfall. Seitdem kann er seine rechte Körperhälfte nicht mehr bewegen, zudem erkrankte er noch an Epilepsie. Justin übt jeden Tag mit seinen Eltern und Therapeuten. Der Lebensspruch der Familie lautet: »Wir lassen uns nicht unterkriegen. Alles wird gut!« Im Sprachzentrum von Jochen Kirchhoff hinterließ der Schlaganfall, der ihn mit 55 Jahren traf, ein im Durchmesser fünf Zentimeter großes Loch. Seit vielen Jahren kämpft er dagegen an. Jochen Kirchhoff sagt: »Der Kampf ist immer spannend und interessant, Langeweile kenne ich nicht. Gewonnen hat aber meine Freude am Leben und eine gewisse Gelassenheit gegenüber meiner Krankheit.«

Die beiden gehören zu den 18 Menschen, die Dr. Michael Donner für eine Fotoausstellung und einen Bildband porträtierte. Alle erlitten zuvor einen Schlaganfall – alle waren Dr. Donners Mitpatienten während der Rehabilitation. Mit 38 nahm ein Schlaganfall dem promovierten Juristen die Sprache. Seitdem spricht er mit Bildern.

Zurzeit zeigt das Asklepios Fachklinikum in Teupitz seine Ausstellung, eine Kombination aus großformatigen Fotografien und kurzen Texten von den Porträtierten. Das Angebot dafür kam Anfang Mai zu einem idealen Zeitpunkt: Die Klinik für Neurologie berei-

tete gerade eine Veranstaltung zum Tag des Schlaganfalls am 10. Mai vor. Etwa 600 Patienten pro Jahr behandelt das Fachklinikum in seiner überregionalen Stroke Unit. Es verfügt über sämtliche Diagnostikmöglichkeiten, hochqualifizierte Behandlungstechniken und kurze Wege von der Diagnose bis zur Therapie. »Entscheidend für das Überleben der Betroffenen und ihre weitere Lebensqualität ist die frühzeitige Aufnahme in die Klinik ohne Zeitverzug«, sagt der Chefarzt der Neurologie, Dr. Jürgen H. Faiss. Veranstaltungen wie jene zum Tag des Schlaganfalls sollen die Öffentlichkeit immer wieder für dieses Thema sensibilisieren.

Der Tag wurde ein großer Erfolg – etwa 150 Menschen kamen ins Asklepios Fachklinikum Teupitz, darunter viele Betroffene. Manch einer blieb lange vor Michael Donners einfühlsamen und künstlerisch anspruchsvollen Fotografien stehen, denn diese Bilder sind Mutmacher. Es ist nicht leicht, erzählen die Gesichter und Geschichten, aber es lohnt sich trotzdem, dieses Leben.

Das Asklepios Fachklinikum Teupitz zeigt die berührende Ausstellung noch bis Anfang September im Haus 1, Flur der Neurologie im Erdgeschoss. Michael Donners Bildband »Stroke« erschien im Hippocampus Verlag.

|Edda Gehrmann|



Jetzt  
€ 19,80



**MICHAEL DONNER**  
**SCHLAGANFALL | STROKE**  
Bildband (28 x 28 cm), deutsch/  
englisch, Hardcover, 104 Seiten  
38 Fotografien, jetzt € 19,80  
ISBN 978-3-936817-18-8

Ein Schlaganfall verändert das Leben von Grund auf. In diesem Bildband berichten Menschen, die in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen einen Schlaganfall erlitten haben, wie sie mit dieser Veränderung umgehen, wie sie ihr Leben trotz Handicap und Behinderung einzurichten versuchen und warum sie trotz der schweren Erkrankung in vielen Momenten Lebensfreude empfinden. Michael Donner, selbst mit 38 Jahren kurz vor dem Gipfel seiner beruflichen Karriere Opfer eines Schlaganfalls, hat dazu einfühlsame Fotografien geschaffen, die mit ihrer künstlerischen Aussage noch über den Text hinausgehen. Ein Buch, das Schlaganfallpatienten Mut macht!

### Die Ausstellung

Sie interessieren sich im Namen Ihrer Klinik oder Praxis für unsere Ausstellung und möchten diese ausleihen? Kein Problem: Gern stellen wir Ihnen ein Set mit 6–9 Patientenfällen (3 Bilder pro Fall) zur Verfügung. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Verlag.

Hippocampus Verlag  
Bad Honnef  
Fon 022 24 · 91 94 80  
Fax 022 24 · 91 94 82  
verlag@hippocampus.de  
www.hippocampus.de

**28. – 29. August 2010, Salzburg****First World Congress of Clinical Neuromusicology**

Die »International Society for Clinical Neuromusicology (CNM)« veranstaltet dieses Jahr erstmalig den einzigen medizinwissenschaftlichen Kongress, der sich ausschließlich der Rolle der Musik in Rehabilitation und Medizin widmet. Führende Neurowissenschaftler, Kliniker und Musikwissenschaftler präsentieren im Rahmen des Kongresses den aktuellen Wissensstand zur klinischen und Grundlagenforschung der Neuro-Musikwissenschaft.

**Programm:**

- Tag 1: Zusammenfassender Überblick über die grundlegende und klinische Hirnforschung im Bereich Musik
- Tag 2: Einführender Halbtagesworkshop in die neurologische Musiktherapie
- Im Rahmen des Kongresses wird ein Begrüßungs- und Abendkonzert veranstaltet

**Veranstaltungsort:**

Christian-Doppler-Klinik  
Hörsaal Gerichtsmedizin  
Ignaz-Harrer-Str. 79  
A-5020 Salzburg

**Registrierung:**

Univ.-Prof. Dr. Gunther Ladurner  
Christian-Doppler-Klinik  
Ignaz-Harrer-Str. 79  
A-5020 Salzburg  
Tel.: 0043 662 4483 2000, Fax: 0043 662 4483 2004  
E-Mail: g.ladurner@salk.at

**Gebühren:**

Mediziner 100 €,  
Therapeuten, Studenten und alle anderen Besucher 50 €

**Hotelreservierungen:**

Hotelreservierungen können über [www.booking.com/hotels-salzburg](http://www.booking.com/hotels-salzburg) getätigt werden. Bitte beachten Sie, dass der Kongress in der letzten Woche der Salzburger Festspiele stattfindet. Frühe Buchungen sind daher angeraten.

Das vollständige Programm ist ab 1. Juli 2010 online erhältlich. Weitere Informationen finden sich unter [www.salk.at/christian-doppler-klinik.html](http://www.salk.at/christian-doppler-klinik.html).

**16. Oktober 2010, Dresden****1. Forschungskongress für Evidenzbasierte Physiotherapie –  
»Translating Research into Clinical Practice«****Programm:**

- 9.00 – 9.30 Uhr:** Kongresseröffnung und Begrüßung
- 9.30 – 10.00 Uhr:** Vortrag 1: Evidenzbasierte Physiotherapie – was ist das? (Corinna Schuster MPTSc)
- 10.00 – 10.30 Uhr:** Vortrag 2: Leitlinie Schlaganfall (Prof. Dr. Jan Mehrholz, BSc, M.P.H.)
- 10.45 – 13.00 Uhr:** Workshop 1: Evidenzbasierte Physiotherapie (Corinna Schuster, MPTSc), Workshop 2: Leitlinie Schlaganfall (Prof. Dr. Jan Mehrholz, BSc, M.P.H.)  
Posterführung 1: 11.00 – 12.30 Uhr
- 13.30 – 14.00 Uhr:** Vortrag 3: Evidenzbasierte Dokumentation (André Molitor, Bc. PT, Tim Jaspers Bc. PT)
- 14.00 – 14.30 Uhr:** Vortrag 4: Leitlinie Osteoporose (Dr. Jaap Swanenburg, PhD, MScPT)
- 14.45 – 17.00 Uhr:** Workshop 3: Evidenzbasierte Dokumentation (André Molitor, Bc.PT, Tim Jaspers Bc.PT), Workshop 4: Leitlinie Osteoporose (Dr. Jaap Swanenburg, PhD, MScPT)  
Posterführung 2: 15.00 – 16.30 Uhr (Tim Jaspers, Bc. PT)
- 17.00 – 17.30 Uhr:** Abschlussdiskussion, Verleihung Posterpreis: Jury- und Publikumspreis

**Wissenschaftliche Leitung:**

Martin Hofheinz, Bc. PT, M.P.H.

**Tagungsort:**

Four Points by Sheraton Königshof  
Kreischeaer Straße 2 · 01219 Dresden  
[www.ballsaal-koenigshof.com](http://www.ballsaal-koenigshof.com)

**Kongressorganisation:**

IFEP-Dresden  
Kongressbüro · Fetscherplatz 2A · 01307 Dresden  
Telefon +49 (0) 351 446 91 18  
Telefax +49 (0) 1803 551 86 31 46 (Kosten: 9 ct/min)  
E-Mail [info@ifep-dresden.de](mailto:info@ifep-dresden.de) · [www.ifep-dresden.de](http://www.ifep-dresden.de)  
Kongresshomepage: [www.febpt.de](http://www.febpt.de)

**Kongressgebühr:**

Normaltarif: 98 €, Schüler/Studenten: 59 €  
Jeder weitere Workshop:  
Normaltarif: 28 €, Schüler/Studenten: 18 €

Für die Teilnahme am Kongress können sechs Fortbildungspunkte bescheinigt werden.

## TERMINE

28. – 29.8.2010 *Salzburg (A)***First World Congress of Clinical Neuromusicology**

**i** Univ.-Prof. Dr. Gunther Ladurner, Christian-Doppler-Klinik, Ignaz-Harrer-Straße 79, A-5020 Salzburg, Österreich  
Tel.: +43 (0) 662 / 4483-2000, Fax: -/ 4483-2004  
g.ladurner@salk.at

3. – 4.9.2010 *Hemer/Dortmund (D)***12. Dortmund-Hemeraner Fachtagung für Psychiatrie und Psychotherapie: »Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Krankenhauspsychiatrie«**

**i** Medi-Office, Carsten Brall, Boxbergweg 1, 66538 Neunkirchen  
Tel.: +49 (0) 6821 / 914 95 50  
brall@medi-office.de  
www.medi-office.de

21. – 25.9.2010 *Mannheim (D)***83. Jahreskongress der Deutschen Gesellschaft für Neurologie (DGN) 2010/ Neurowoche 2010**

**i** Congrex Deutschland GmbH, Hauptstraße 18, 79576 Weil am Rhein  
Tel.: +49 (0) 76 21 / 98 33-0, Fax: -/ 7 87 14  
weil@congrex.com  
www.neurowoche2010.de, www.dgn2010.de

25. – 28.9.2010 *Genf (CH)***14<sup>th</sup> Congress of the European Federation of Neurological Societies (EFNS)**

**i** Kenes International Global Congress Organizers, 1-3 rue de Chantepoulet, PO Box 1726, CH-1211 Geneva 1, Switzerland  
Tel.: +41 (0) 22 908 0488, Fax: +41 (0) 22 906 91 40  
efns2010@kenes.com, www.efns.org/efns2010

26. – 30.9.2010 *Bremen (D)***47. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPS)**

**i** BTZ Bremer Touristik-Zentrale, Andrea Hess/Janina Klemeier, Findorffstraße 105, 28215 Bremen  
Tel.: +49 (0) 4 21 / 30 800-73, Fax: -/ 30 800-89  
dgps2010@bremen-tourism.de  
www.dgps-bremen.de

30.9. – 2.10.2010 *Magdeburg (D)***25. Jahrestagung der Gesellschaft für Neuro-psychologie (GNP)**

**i** Congrex Deutschland GmbH, Hauptstraße 18, 79576 Weil am Rhein  
Tel.: +49 (0) 7621 / 98 33 0, Fax: -/ 78 714  
weil@congrex.com  
www.congrex.de/gnp2010, www.gnp2010.de

7. – 9.10.2010 *Köln (D)***45. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neuroradiologie (neuroRAD)**

**i** Thieme Congress, im Georg Thieme Verlag KG, Rüdigerstraße 14, 70469 Stuttgart  
Tel.: +49 (0) 711 / 8931-638, Fax: -/ 8931-370  
info@neurorad.de  
www.neurorad.de

7. – 9.10.2010 *Braunschweig (D)***6. Kongress der Deutschen Alzheimer Gesellschaft – »Gemeinschaft leben«**

**i** Deutsche Alzheimer Gesellschaft e. V. Selbsthilfe Demenz, Hans-Jürgen Freter, Friedrichstraße 236, 10969 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 / 259 37 95-0, Fax: -/ 259 37 95-29  
info@deutsche-alzheimer.de  
www.kukm.de/alzheimer2010

7. – 9.10.2010 *Bremen (D)***18. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin e. V. (DGSM)**

**i** Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Jana Radoi, Markt 8, 07743 Jena  
Tel.: +49 (0) 3641 / 3 53 32 21, Fax: -/ 3 53 32 71  
dgsms@conventus.de  
www.dgsm2010.de

13. – 16.10.2010 *Göteborg (DK)***26<sup>th</sup> Congress of the ECTRIMS**

**i** c/o Congrex Switzerland Ltd, Association House, Freie Straße 90, CH-4002 Basel/Switzerland  
Tel.: +41 (0) 61 / 686 77 11, Fax: +41 (0) 61 6 / 86 77 88  
basel@congrex.com  
www.ectrims.eu/2010

16.10.2010 *Dresden (D)***1. Forschungskongress für Evidenzbasierte Physiotherapie – »Translating Research into Clinical Practice«**

**i** IFEP-Dresden, Kongressbüro, Fetscherplatz 2A, 01307 Dresden  
Tel.: +49 (0) 351 / 446 9118, Fax: +49 (0) 1803 / 551 863 146  
info@ifep-dresden.de  
www.febpt.de

3. – 4.11.2010 *Nürnberg (D)***ConSozial 2010 – Forum Reha**

**i** KI Consult, Prof. H. Kreidenweis, Zugspitzstraße 50, 86163 Augsburg  
Tel.: +49 (0) 821 / 262 03 36, Fax: -/ 262 03 37  
consozial@ki-consult.de  
www.consozial.de

4. – 6.11.2010 *Münster (D)***10. Jahrestagung der Gesellschaft für Aphasieforschung und -behandlung**

**i** GAB, Klinik und Poliklinik für Neurologie, Universitätsklinikum Münster, Albert-Schweitzer-Straße 33, 48129 Münster  
Tel.: +49 (0) 251 / 834 99 69, Fax: -/ 834 81 81  
gab2010.muenster@uni-muenster.de  
www.aphasietagung.de

4. – 6.11.2010 *Bremen (D)***Jahrestagung der DGNR 2010**

**i** Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Markt 8, 07743 Jena  
Tel.: +49 (0) 3641 / 3 53 30, Fax: -/ 35 33 21  
www.conventus.de/dgnr2010/

24. – 27.11.2010 *Berlin (D)***DGPPN Kongress 2010**

**i** CPO HANSER SERVICE GmbH, Paulsborner Straße 44, 14193 Berlin  
Tel.: +49 (0) 30 / 300 669 0, Fax: -/ 300 669 50  
dgppn2010@cpo-hanser.de  
www.cpo-hanser.de

26. – 27.11.2010 *Dresden (D)***1. Mitteldeutscher Schmerztag**

**i** Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH, Dirk Eichelberger, Markt 8, 07743 Jena  
Tel.: +49 (0) 3641 / 3 53 32 64, Fax: -/ 3 53 32 71  
dirk.eichelberger@conventus.de  
www.mitteldeutscher-schmerztag.de

9. – 11.12.2010 *Potsdam (D)***Jahrestagung Deutsche Gesellschaft für Neurotraumatologie und Klinische Neurorehabilitation (DGNKN)**

**i** Dr. Michael Jöbges, Ärztlicher Direktor der Brandenburg Klinik, Brandenburg-Allee 1, 16321 Bernau  
Tel.: +49 (0) 33397 / 34174, Fax: -/ 34044  
joebges@brandenburgklinik.de  
www.dgnkn.de

## Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurotraumatologie und Klinische Neurorehabilitation (DGNKN)

Die diesjährige Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Neurotraumatologie und Klinische Neurorehabilitation (DGNKN) findet vom 9. bis 11. Dezember in Potsdam statt.

Als interdisziplinäre Fachgesellschaft fühlt sich die DGNKN nicht nur der Förderung der wissenschaftlichen Diskussion in den Bereichen Neurotraumatologie und Klinische Neurorehabilitation verpflichtet, darüber hinaus unterstützt sie auch den berufsgruppenübergreifenden fachlichen Austausch im Sinne einer interaktiven Fortbildung.

Diese Form der Fortbildung soll bei der diesjährigen Jahrestagung im Vordergrund stehen. Wir konnten mit der Universität Potsdam und der Sektion Rehabilitation der Deutschen Gesellschaft für Neurochirurgie zwei starke Partner gewinnen und ein attraktives Tagungsprogramm gestalten.

### Symposien:

- Update Patholinguistik
- Stimulation neuronaler Plastizität
- Update Neuropsychologie
- Neurotraumatologie

### Workshops:

- Integration sportmedizinischer Ansätze
- Update Kraftfahreignung
- Neglect
- Ernährung
- wohnortnahe Neurorehabilitation
- Aphasiestation
- Beatmung und Beatmungsentwöhnung
- Ergebnisse der Frührehabilitations-AG
- Problemlösen/Planungsstörungen
- Sprechapraxie
- Ataxie
- Trachealkanülenmanagement
- kognitive Dysphasien
- Spastizität
- Spiegeltherapie
- Kopfschmerz

Im Rahmen der Eröffnung am 10. Dezember soll der Förderpreis des Kuratoriums ZNS verliehen werden.

Kontakt: Dr. Michael Jöbges (Kongresspräsident), Brandenburg-Allee 1, 16321 Bernau, Tel.: 033397/34174, Fax: 033397/34044, E-Mail: [joebges@brandenburgklinik.de](mailto:joebges@brandenburgklinik.de); weitere Informationen auch unter [www.dgnkn.de](http://www.dgnkn.de)

## Vorankündigung



## 10. Jahrestagung der Gesellschaft für Aphasieforschung und -behandlung (GAB)

vom 4.–6. November 2010  
im Stadthotel Münster

**Schwerpunktthema: (Neurobiologische) Prädiktoren erfolgreichen Sprach- und Sprechtrainings**

### Eingeladene Referenten:

**Prof. Diana Van Lancker Sittis** (New York University, USA)

**Prof. John Sittis** (New York University, USA)

**Weitere Informationen und Anmeldung unter:**  
[www.aphasietagung.de](http://www.aphasietagung.de)